



Die Gier nach Qualen und Todesleid.

Mein erster 'richtiger' Text, der in den Bereich Belletristik passt. Jede Meinung, Kritik, Anmerkung wird gerne gelesen, doch bitte ich um eine Begründung.

Zitat: Regelmäßig bestattete Thomas den örtlichen Zeitschriftenhändler ein Besuch ab. Doch dieser Tag wird für ihn zeitlebens unvergesslich bleiben, denn er sah ein Mädchen, die gerade das Geschäft betrat. „Guten Abend, Herr Bröscher“, begrüßte sie den Ladenbesitzer. Ihre Nase war rot von der Kälte draußen – auch ihre fülligen, braunen Haare zeugten von einem Windspiel. „Hallo Susanne“, entgegnete der feiste Mann. Sie war nicht älter als 16 und eher zierlich gebaut. *Susanne* ... ihr Anblick erregte Thomas. Tausend Gedanken schossen in sein Kopf. Er wollte ihr hinterher fahren, sie überfallen, vergewaltigen, foltern und schließlich umbringen. Davon hat er schon immer geträumt und nun war die Gelegenheit günstig - in der Nacht. Schnell lief Heim, holte seinen Opel aus der Garage und fuhr Susanne nach. Es schneite leicht und er sah die Spuren ihres Fahrrad's im Schnee. Das 'Katz&Maus'-Spiel begann.

Keine paar Augenblicke sah er sie schon vor sich. Er kam auf Hochtouren und überholte sie. Ein gutes Stück weiter, auf einem von der Straße abgehenden Waldweg, der für den Fahrzeugverkehr gesperrt war, parkte er sein Auto. Der Motor und die Beleuchtung wurden ausgeschaltet, dann ging er zur Straße zurück, um dem Mädchen aufzulauern; ausgerüstet mit einem Laguiole und einer Taschenlampe. Die Straße führte auf eine steile Anhöhe und Susanne schob ihr Fahrrad. Er ging ihr entgegen, doch als er nur noch wenige Meter von ihr entfernt war, verließ ihn plötzlich der Mut. Er ging einige Schritte an dem arglosen Mädchen vorbei, unternahm nichts, obwohl die Gelegenheit ideal war – alles war still und menschenleer. Plötzlich überfiel es ihn wieder: das Kribbeln. Seine Gefühle fuhren Achterbahn, er begann zu schwitzen, sein Herz raste. In Gedanken war er bereits auf dem Acker, quälte sein Opfer.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).